



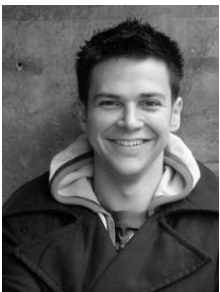
Esther Galliker

Esther Galliker, Doktoratsarbeit in deutscher Sprachwissenschaft zum sprachlichen Verhalten von Jugendlichen in Nidwalden. Dozentin und Projektleiterin an der Hochschule Luzern Wirtschaft; unterrichtet junge Menschen zu allen Aspekten von Kommunikation. Sie hat selber drei Kinder und verfolgt staunend deren sprachliche Entwicklung.



Richi Küttel

wohnt in Trogen AR, ist Kulturvermittler und Spoken Word Poet und gilt als Urgestein des Schweizer Poetry Slams. In seiner 20-jährigen Tätigkeit im Bereich junger Literatur, Poetry Slam und Spoken Word hat er einiges initiiert und gefördert und war dabei immer auch auf der Bühne präsent.



Stephan Sigg

Redaktionsleiter Pfarreiforum. Sein zweiter Beruf: Autor. Sein Schreib-Elixier: Literweise Cappuccino und Cola. Sein Arbeitsplatz: ein Plätzchen im Zug oder in einem Café. Seine beste Schreibzeit: morgens zwischen halb sechs und halb zehn.



Richa Huber

*aus Eggersriet, studiert Journalismus und Organisationskommunikation an der ZHAW in Winterthur. Redaktionsleiterin der Jugendzeitschrift «dich».
Ihr Motto "Ob auf Papier, online, verbal oder non-verbal: Ich liebe es zu kommunizieren!"*

27. Diözesanforum kirchliche Jugendarbeit

**«Chunsch au go multimeschting?»
Frohe Botschaft Jugendsprache**

Liebe Kirchenverwaltungs- und Pfarreiräte
Liebe Seelsorgende und Jugendarbeitende
Liebe in der Jugendarbeit oder Firmung engagierte Freiwillige

Neben Ihnen im Zug sitzen vier junge Männer und Sie lauschen:

Marco: Oa, morn bin ich eläi dehäime hee!
David: Äänis!
Timo: Äänis!
David: De, multihüüber?
Marco: Näi, multimeschting!
David: Hehehe. Multimedia!
Marco: Oh ja!
Chunsch au go multimeschting?

Haben Sie verstanden? Jugendliche Sprachspielereien bringen uns oftmals zum Staunen. Jugendliche pflegen in vielem einen neuen und für uns ungewohnten Umgang mit Sprache. Einiges irritiert oder bleibt unverstanden. Jugendliche entwickeln die Sprache aber auch auf kreative und spielerische Weise weiter. Für unser Wirken in der Kirche ist Sprache ein zentrales Werkzeug. Wie gelingt eine gute Verständigung unter den Generationen? Kann Jugendsprache auch unsere religiöse Sprache positiv beeinflussen? Wir freuen uns, wenn auch Sie sich mit uns auf eine Entdeckungsreise ins vielfältige Potential der Sprache begeben.

+ Markus Büchel Franz Kreissl Linus Brändle-Benz

Markus Büchel Franz Kreissl Linus Brändle-Benz
Bischof Leiter Pastoralamt DAJU-Stellenleiter

Mittwoch, 21. März 2018

Pfarreizentrum St. Gallen-St. Otmar

Grenzstrasse 10, 9000 St. Gallen

Programm

-
- 17.30 Uhr Besinnung in der Kirche St. Otmar St. Gallen
- 18.00 Uhr Einschreibung, Kaffee/Tee
- 18.15 Uhr Poetry Slam zum Einstieg und Zwischendurch mit Richi Küttel
- 18.30 Uhr Referat «Multimeschting» – oder das Staunen über jugendliche Sprachspielereien »
Esther Galliker, Dozentin und Projektleiterin an der Hochschule Luzern Wirtschaft
- 19.15 Uhr Zwischenhalt mit Bratwurst und einer Überraschung
- 19.45 Uhr Impuls zur religiösen Sprache
mit Stefan Sigg und Richa Huber
- 20.15 Uhr diverse Workshops (siehe Ausschreibung auf www.daju.ch - können am Abend spontan ausgewählt werden)
- 21.10 Uhr Grusswort Bischof Markus
- 21.30 Uhr Ende der Tagung

Kostenbeitrag: Fr. 25.- (bitte am Eingang bezahlen)

Anmeldung mit Talon oder auf www.daju.ch bis 7. März 2018.

DAJU, Webergasse 15, 9000 St. Gallen,

info@daju.ch